



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Unterrichtsentwurf

1. Unterrichtseinheit zum Thema Schwimmen und Sinken: Das Schwimmen und Sinken von Vollkörpern untersuchen

1. Doppelstunde: Was schwimmt – was sinkt? Erste Vermutungen zum Schwimmverhalten von Gegenständen

Zweite Klasse

Mitglieder: 18 SuS · 5 Jungen/13 Mädchen



1. Unterrichtseinheit: Schwimmen und Sinken

1. Doppelstunde – Unterrichtsentwurf

Ablaufplan der Unterrichtsreihe	<ol style="list-style-type: none">1. Was schwimmt – was sinkt? Erste Vermutungen2. Warum schwimmt das eine Messer und das andere Messer schwimmt nicht?3. Versuche zur Verdrängung: Was passiert mit dem Wasser, wenn ich etwas eintauche? Warum steigt das Wasser bei unterschiedlichen Gegenständen unterschiedlich hoch?
Inhaltliche Lernziele	Vorwissen und Vorerfahrungen zum Schwimmverhalten bewusst machen Vermutungen formulieren und in Versuchen überprüfen Formulierung erster All-Aussagen (z. B. „Alles, was aus Holz ist, schwimmt.“)
Methodische Lernziele	Vorwissen bewusst machen Genau beobachten und Schlussfolgerungen ziehen Arbeit eines Forschers kennenlernen und erproben
Arbeitsmaterialien	Arbeitsblätter – Tabelle mit den Materialien zum Ankreuzen – Was schwimmt, was sinkt? (Zwei Spalten: Vermutung und Überprüfung) Wasserbecken für Gruppentische / verschiedene Materialien aus der Klassenkiste zur Überprüfung der Vermutungen (z. B. Styroporplatte, Metallplatte, Stein, Schwamm, Holzplatte mit Löchern, Stecknadel, Holzlöffel, Plastiklöffel)
Sozial- /Arbeitsformen	Sitzkreis auf Bänken Gruppenarbeit an den Tischen Abschlusskreis auf Bänken

1. Unterrichtseinheit: Schwimmen und Sinken

1. Doppelstunde – Unterrichtsentwurf

Zeit, Sozial- und Arbeitsform	Unterrichtsaktivität	Lehrer-Aktivität	Schüler-Aktivität	Medien/ Material
5 Minuten Sitzkreis	Einstieg	Ablauf der Stunde klären / Zieltransparenz	Ablauf kennenlernen	Stundenübersicht an der Tafel
10 Minuten Sitzkreis	Impuls	Piratengeschichte als Impuls vorlesen, Aufgabenstellung erarbeiten, als Arbeitsauftrag formulieren („Was könnte der Pirat brauchen, um den Schatz auf seine Insel zu transportieren?“)	zuhören, sich in die Geschichte hineindenken, Problemstellung erfassen und formulieren, erste Vermutungen äußern und diskutieren	Veranschaulichung (Insel, Männchen, Schatz), einige beispielhafte Materialien (Holz, Wachs, Plastik, u.a.)
5 Minuten Sitzkreis	Aufgabenstellung, Organisation	Formulierung des Arbeitsauftrages („Du sollst verschiedene Dinge daraufhin untersuchen, ob sie schwimmen oder nicht. Zunächst soll jeder seine Vermutung in der Tabelle notieren. Dann erhaltet ihr die Wasserbecken.“)	erfassen der Aufgabe, Arbeitsauftrag in eigenen Worten wiederholen	Arbeitsblatt, Materialkiste mit den zu untersuchenden Gegenständen

1. Unterrichtseinheit: Schwimmen und Sinken

1. Doppelstunde – Unterrichtsentwurf

Zeit, Sozial- und Arbeitsform	Unterrichtsaktivität	Lehrer-Aktivität	Schüler-Aktivität	Medien/ Material
20 Minuten Gruppenarbeit	Erarbeitung	Organisation der Gruppenarbeit, Materialien verteilen, Schülerinnen- und Schüler (SuS) begleiten, Fragen klären, Erklärung der Bedeutung von Schwimmen: Der Gegenstand muss erst untergetaucht werden, wenn er wieder hoch kommt, schwimmt er.	Vermutungen auf dem Arbeitsblatt notieren, anschließend überprüfen der Vermutung mit Hilfe des Wasserbeckens, Material sortieren: schwimmt / schwimmt nicht, Ergebnisse in der Tabelle eintragen	Arbeitsblätter, pro Gruppe eine Materialkiste, einen Wasserbehälter, zwei Sortierkarten (schwimmt / geht unter), Handtuch
10 Minuten Sitzkreis	Reflexion	Durch strukturierte Fragestellungen der Kinder auf Widersprüche aufmerksam machen, zu All-Aussagen animieren	Vorstellen der Gegenstände, die sie überrascht haben, evt. erste All-Aussagen treffen	Gegenstände, die die Kinder überrascht haben, Wasserbecken, Tuch

1. Unterrichtseinheit: Schwimmen und Sinken

1. Doppelstunde – Unterrichtsmaterialien

